

Bernhard Ast
Turnierleiter der Verbandsligen des Badischen Schachverbandes e. V.
Westendstraße 1, 76532 Baden-Baden
E-Mail: vl@badischer-schachverband.de

An die
Schachvereine der
Badischen Verbandsligen der
Saison 2010/2011

11. Juni 2010

Rundschreiben zum Saisonwechsel

Liebe Schachfreunde,

zum anstehenden Saisonwechsel 2010/2011 möchte ich die zukünftigen Vereine bzw. Mannschaften der Verbandsligen Nord und Süd des BSV im Vorab kurz um die Beachtung nachstehender Grundsätze des Spielbetriebs bitten:

1. Spielmodus der Verbandsligen

Die Abgabe der Mannschaftsaufstellungen hat zum festgelegten Spielbeginn beim durch die Heimmannschaft bestimmten Schiedsrichter zu erfolgen. Dies ist regelmäßig Sonntags um 10.00 Uhr.

Eventuell erforderliche Spiel(vor)verlegungen sind frühzeitig bei mir zu beantragen. Diese werde ich bei triftigen Gründen oder Einigung beider Vereine genehmigen, mit Ausnahme der Begegnungen der letzten Spielrunde, die nach H-2.5.2 zum gleichen Zeitpunkt zu beginnen haben.

Beachten Sie bitte die Wartezeitregelung des BSV, die weiterhin 30 Minuten beträgt!

Bitte beachten Sie auch die seit 01.07.2009 gültigen FIDE-Regeln und die Regeländerungen der BSV-Turnierordnung und BSV-Verfahrensordnung. Um Zweifelsfälle lösen und Streitfälle vermeiden zu können, sollten diese Regelwerke in den neuen Fassungen bei jeder Heimmannschaft griffbereit parat liegen.

An der Bedenkzeit für jeden Spieler (2 Std./ 40 Z. – 1 Std. / Rest) hat sich in den Verbandsligen zur Saison 2010/2011 nichts geändert.

2. Spieltermine

Die Spieltermine für die Saison 2010/2011 wurden bereits im Februar 2010 durch den LSA festgelegt und veröffentlicht, (17.10.2010, 31.10.2010, 21.11.2010, 12.12.2010, 23.1.2011, 13.2.2011, 13.3.2011, **27.3.2011** und 17.4.2011 Stichkämpfe 8.5.2011).

In Baden-Württemberg finden am 27.03.2011 Landtagswahlen statt, wie kürzlich erst terminlich festgelegt wurde. Dieser Termin war ursprünglich für die 8. Verbandsrunde vorgesehen. Hier berät der LSA in Umlaufabstimmung zzt. die Verlegung auf den 03.04.2011. Das Ergebnis der Umlaufabstimmung wird in den nächsten Tagen durch den LTL bekannt gegeben werden.

3. Spielplanerstellung

Ich weise auf die Möglichkeit hin, Anträge zum Spielplan bis 30.06.2009 an mich zu stellen unter o. g. E-Mail-Adresse, wenn z. B. bereits jetzt abzusehen ist, dass das Spiellokal zu einem Verbandsrundetermin nicht zur Verfügung steht oder keine ausreichenden Spielbedingungen (Feierlichkeiten o. ä.) gewährleistet sind oder andere Gründe vorliegen.

Die Spielplanerstellung erfolgt in den Verbandsligen kilometeroptimiert unter Einbeziehung vorgenannter berücksichtigungsfähiger Anträge. Hierfür danke ich Schachfreund Bernd Walther, der sich bereit erklärt hat, sein hierfür selbst entwickeltes Computerprogramm zur Verfügung zu stellen.

Entsprechend ist vorgesehen, dass die Verbandsligaspielpläne Anfang bis Mitte Juli Ihnen per Mail zugehen und zeitnah in den BSV-Ergebnisdienst eingestellt werden.

4. Vereine in den Verbandsligen – aktueller Stand:

Der SK Neuhausen hat seine ursprüngliche 1. Mannschaft (2. Bundesliga) komplett zurückgezogen, vgl. Eintrag des LTL vom 07.06.2010. Damit verbleibt es bei 3 Absteigern aus der Oberliga 2009/2010 und die Vizemeister der Verbandsligen Nord und Süd 2009/2010 steigen auf.

Vorbehaltlich eventueller noch möglicher (aber nicht zu erwartender Rückzüge) bis 30.06. spielen in den Verbandsligen 2010/2011 die folgenden Mannschaften:

VL Nord: SF Bad Mergentheim, Slavija Karlsruhe, SK Ettlingen, SV Hockenheim 2, SC Untergrombach 2, SC Mosbach, SV Walldorf, SC Viernheim 2, SC Leimen, SF Birkenfeld

VL Süd: SK FR-Zähringen 1887 1, CaiRo Kuppenheim, SC Oberwinden, SC Horben, SK Lahr, SC Dreiländereck, SC Iffezheim, OSG Baden-Baden 4, SK FR-Zähringen 1887 2, SF Gottmadingen.

In der Verbandsliga Süd spielen also die 1. und 2. Mannschaft des SK FR-Zähringen 1887 in der kommenden Spielzeit unabhängig vom Ergebnis der Abstimmung des BSV-Verbandstages am 26. Juni 2010 hinsichtlich des LSA-Beschlusses zu H-2.2. Die beiden Mannschaften des gleichen Vereins treffen in der 1. Runde aufeinander. Im Übrigen gelten die gleichen Regeln, wie bei allen anderen Teams auch, d. h., Spieler

der 2. Zähringer Mannschaft (RL-Nr. 9-16) können auch in der 1. Mannschaft eingesetzt werden (unter Beachtung des H-2.6).

Da ich selbst als Spieler in der Verbandsliga Süd zum Einsatz kommen werde, weise ich die Süd-Vereine auch ausdrücklich auf die Befangenheitsregelungen nach § 14 der BSV-VO hin.

Die Befangenheitsregelung ändert aber nichts am Procedere des Vorgangs der Einspruchseinlegung bei mir als zuständigem Turnierleiter, da nicht das Verfahren der Anbringung des Einspruchs, sondern nur die Entscheidungsbefugnis bei Befangenheit hiervon berührt wird.

5. Ergebnismeldung und Partieübersendungen

Die Ergebnismeldung ist Bestandteil des Kampfes. Verantwortlich ist der Schiedsrichter oder der Mannschaftsführer der Heimmannschaft. (H-2.7.5 BSV-TO)

Die elektronische Ergebnismeldung beim BSV-Ergebnisdienst hat bis 19.00 Uhr am Spieltag zu erfolgen!

Der Spieltag des Ergebnisdienstes wird durch mich um kurz nach 19.00 Uhr geschlossen, so dass danach keine Meldungen und / oder Änderungen am Ergebnis mehr vorgenommen werden können!

Tragen Sie rechtzeitig Sorge dafür, dass Ihr Schiedsrichter oder Mannschaftsführer beim BSV-Ergebnisdienst Zugriffsberechtigung hat und damit die Ergebnisse eintragen kann.

Sollte – wider Erwarten – eine vorstehende vorgesehene Eingabe der Spielergebnisse nicht möglich sein, so besteht meinerseits die Erwartungshaltung, dass ich eine E-Mail mit anhängendem Spielbericht zum Zeitpunkt der Schließung des Spieltages in meinem Mailpostfach vorfinde.

Das **Original des Spielberichts** mit den Unterschriften beider Mannschaftsführer bewahrt der Heimverein bis zum Beginn des neuen Spieljahrs auf.

Die **Partieaufzeichnungen aller Spieler** (auch die aller Gastspieler!) sind mit dem jeweiligen **Original-Deckblatt** der Partie unverzüglich und postalisch zu senden an:

Herrn
Stefan Haas
Peter-und-Paul-Platz 6
76185 Karlsruhe

Diese Original-Deckblätter sind Eigentum des Turnierveranstalters, Art. 8.3 FIDE, und von diesem Eigentumsanspruch macht der BSV konsequent Gebrauch. Nicht akzeptiert werden Durchschläge aller Art, unabhängig von ihrer guten oder schlechten Lesbarkeit.

Es bestehen jedoch keine Bedenken, wenn ein Spieler nach seiner Partie sein Original-Deckblatt behalten möchte, wenn er eine saubere Abschrift fertigt und diese zur Übersendung zur Verfügung stellt.

Herrn Haas sei an dieser Stelle ausdrücklich dafür gedankt, dass er weiterhin die Aufgabe übernimmt, die VL-Partien zeitnah zu veröffentlichen.

Weder ist ein beabsichtigter Protest / Einspruch, noch sind irgendwelche anderen Konstellationen für mich vorstellbar, die es nicht ermöglichen würden, dieser Aufforderung Folge zu leisten. Verstöße gegen den hier geltend gemachten Herausgabeanspruch des Veranstalters oder bei nicht zeitgerechter Übersendung durch die Heimmannschaft können durch die Turnierordnung von Ermahnungen über Bußgelder bis hin zu Punktverlusten geahndet werden!

6. Vereins-Steckbriefe beim BSV-Ergebnisdienst

“And last but not least:“ Halten Sie bitte Ihre Vereins-Steckbrief-Informationen beim BSV-Ergebnisdienst auf dem Laufenden.

Ich wünsche allen Vereinen und den zum Einsatz kommenden Spielerinnen und Spielern eine interessante, sportlich faire und möglichst protest- und bußgeldfreie Saison 2010/2011!

Dieses Schreiben liegt als Anhangsdokument im Wordformat anbei.

Freundliche schachsportliche Grüße

Bernhard Ast
Turnierleiter der Verbandsligen